

Bezirkssklasse Herren SN-Ost

TSV Werra Laubach II : GERO (SG)
Samstag, 07.10.2023, 15:00 Uhr

9:2 Heimsieg in der Bezirkssklasse Herren SN-Ost für den TSV Werra Laubach II

Als Nouraldeen Sido Bozan sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirkssklasse Herren SN-Ost nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade GERO (SG) besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand GERO (SG) meist auf verlorenem Posten, denn nur 10 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag wiederum Nouraldeen Sido Bozan, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Nur einen Satz verloren Kühn / Lehmann bei ihrem Sieg gegen Zapfe / Wüstefeld und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Sido Bozan / Borth hatten ihre Gegner Kopp / Montag beim ungefährdeten 11:5, 11:9, 11:9 recht sicher im Griff. Leider musste GERO (SG) daraufhin das Doppel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den TSV Werra Laubach II. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Recht kurzen Prozess machte dann Johannes Kühn beim 3:0 mit Fabio Montag. Ein gemäß der TTR-Werte erwartbares hartes Stück Arbeit hatte Nouraldeen Sido Bozan beim 12:10, 7:11, 8:11, 11:8, 11:3 gegen Jonas Kopp zu verrichten. Beim Stand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Nicht einen Satzgewinn überließ Günter Quentin seinem Gegner Mike Montag beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Rüdiger Riedel gegen Ulrich Zapfe. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen kampflosen Sieg verbuchte derweil Matthias Borth, da GERO (SG) unvollständig angetreten war. Tom Lehmann überzeugte im Einzel gegen Stefan Wüstefeld, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Werra Laubach II und GERO (SG). 2:3 endete das Einzel zwischen Johannes Kühn und Jonas Kopp aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Nouraldeen Sido Bozan kam mit der Spielweise von Fabio Montag am Tisch hingegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. 4:4 (Sido Bozan) bzw. 0:4 (Montag) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 27.10.2023 gegen die SG Rhume III, während GERO (SG) am 13.10.2023 gegen den TTC Förste antritt.

Statistik:

TSV Werra Laubach II

Doppel: Kühn / Lehmann 1:0, Sido Bozan / Borth 1:0, Quentin / Riedel 1:0

Einzel: J. Kühn 1:1, N. Bozan 2:0, G. Quentin 1:0, R. Riedel 0:1, M. Borth 1:0, T. Lehmann 1:0

GERO (SG)

Doppel: Kopp / Montag 0:1, Zapfe / Wüstefeld 0:1, Montag / nicht anwesend 0:1

Einzel: J. Kopp 1:1, F. Montag 0:2, U. Zapfe 1:0, M. Montag 0:1, S. Wüstefeld 0:1